



Oberbürgermeister Christian Kegel:

## Sozial – ökologisch – ökonomisch!

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

wenige Monate vor der nächsten Kommunalwahl ist es wichtig zurückzublicken. Ich glaube, es waren keine einfachen, aber doch gute Jahre. Danke für Ihr Vertrauen! So wie 2014 bewerbe ich mich 2020 erneut um das Amt des Oberbürgermeisters unserer schönen Stadt Traunstein.

Mit Herz und Verstand möchte ich mich auch in den kommenden Jahren für unsere Bürgerinnen und Bürger, das soziale Miteinander, für unsere Umwelt, die Betriebe und Verwaltungen, gute Arbeitsmöglichkeiten, für Bildung, Kultur und Sport einsetzen. Wie bisher will ich mich um Authentizität, Berechenbarkeit, Offenheit, Freundlichkeit und die Fähigkeit zuzuhören bemühen. Mir liegt weiterhin sehr an der frühzeitigen Information von Bürgern, Verbänden und Fachstellen, am Ausrichten der Arbeit am Wohl der Allgemeinheit. Die kollegiale, vertrauensvolle, transparente und freundliche Zusammenarbeit im Stadtrat, mit der Stadtverwaltung und den Medien ist mir auch in Zukunft wichtig. Von drei Grundsätzen will ich mich erneut und besonders leiten lassen:

Das **soziale Miteinander** ist Grundlage des menschlichen Zusammenlebens überhaupt. Das soll auch in Traunstein weiter so bleiben! Für **unsere Umwelt**, die Zukunft unseres Lebens, haben wir uns auch hier der weltweiten Herkulesaufgabe des Klimaschutzes zu stellen. Im Sektor **Ökonomie** gilt es auch Rücksicht auf die Schöpfung zu nehmen, wenn wir notwendige Entwicklungsmöglichkeiten für Betriebe, Dienstleister und Verwaltungen eröffnen.

Also: Alle drei Elemente mit ihren wichtigen Bereichen, wie Wohnen und Arbeiten, Schulen und Bildung, Kunst und Kultur, Freizeit, Erholung und Sport, Gesundheit und Fürsorge und vieles mehr gehören zusammen, bilden ein Ganzes! Dafür gilt es unverdrossen zu wirken, miteinander!

Herzlich Ihr

Christian Kegel

*Liebe Leserinnen, liebe Leser,  
mit dieser Sonderausgabe des Stadtbriefs möchte  
Ihnen die SPD-Fraktion zeigen, wie bunt das Leben  
in Traunstein ist, dass viel geschah, und dass die  
letzten Jahre gute Jahre für unsere Stadt waren.  
Wir nennen Beispiele insbesondere aus der Arbeit  
von OB Christian Kegel und allen Akteuren.*

## „Traunstein weiterentwickeln, mach mit!“

Liebe Leserinnen, liebe Leser, können Sie sich noch an dieses Motto der SPD zur Traunsteiner Kommunalwahl 2014 erinnern? Wir meinen, unsere Stadt hat sich seitdem bestens weiterentwickelt. In diesem Stadtbrief wollen wir dies anhand von wenigen Beispielen und im Vergleich mit unseren Leitlinien von damals tun. Deshalb steht über den Kapiteln in **blauer Schrift** der damalige Leitsatz der SPD. Unsere Fraktion erhielt bei der Wahl 2014 fünf Sitze im 24-köpfigen Stadtrat (mit OB also 6).

**Sozial – ökologisch – ökonomisch - so soll es kraftvoll weitergehen!** *Ihre SPD-Stadtratsfraktion*

### **Familie, Kinder und Jugend - unsere Zukunft! Schule und Bildung - deine Chance! Dies geschah (rund 15 Mio.):**

→ **Erweiterung und Sanierung der Kohlbrenner-Mittelschule** mit zweiter Schulküche und Allwetterplatz



Mitglieder des Arbeitskreises Kommunalpolitik der Traunsteiner SPD lassen sich von Oberbürgermeister Kegel zum Neubau informieren

→ **Erweiterung und Sanierung der Ludwig-Thoma-Grundschule** mit völliger Neugestaltung und Vergrößerung des Pausenhofs

→ **Beginn der Planungen für die Generalsanierung der Schule in Kammer und Neubau einer Turnhalle**



→ **Ein neues städtisches Haus aus Holz** entsteht an der Vonfichtstraße. Es bietet 50 Kindern Platz. Im Frühjahr soll es zusammen mit einem Familienzentrum in Betrieb genommen werden.

→ **Erweiterung der Grundschule Haslach** mit Restaurierung und Erweiterung des Sportgeländes (Fertigstellung Sommer 2020)

→ **Erweiterung des Kinderhorts in Kammer**

→ **Erweiterung des Jugendtreffs** um das frühere Rathauscafé, dazu erfolgte die Kooperation mit der Schule der Phantasie und die Mitnutzung dieser Räume

### **Kunst und Kultur – Lebenselixiere einer Stadt – Dies geschah (Beispiele):**

→ **Errichtung des Salinenparks:**



Von OB Kegel stets gefördert und der SPD unter dem Motto „mehr Lebensqualität in die Innenstadt und Bewahrung des historischen Erbes“ immer unterstützt.



→ **Fertigstellung des Kulturforums Klosterkirche**

Ein Qualitätssprung für Veranstaltungen und Kultur in Traunstein

Seit einigen Monaten finden Ausstellungen und Konzerte statt, die Einweihung des Komplexes erfolgt im Frühjahr.

Zwei Selbstverständlichkeiten für die SPD:

→ **Festhalten an der Förderung der Vereine**

→ **Förderung von Einzelveranstaltungen**

### **Bauen und Wohnen – „da bin i dahoam“ Förderung des Wohnungsbaus Dies geschah (Beispiele):**

→ Bau eines Mehrfamilienwohnhauses durch die Stadt selbst, zahlreiche neue Mehrfamilienhäuser durch die Genossenschaft Haidforst und private Bauträger

→ **Ein großer Durchbruch: Erwerb von Bauf lächen durch die Stadt:**

→ Traunstorf (ca. 40 Wohngebäude)

→ Schmidham (ca. 15 Wohngebäude)

→ Seiboldsdorf (wird derzeit entwickelt: voraussichtlich 80 bis 100 Wohngebäude)



Fortsetzung von Seite 2:

- **Kammer** (Verhandlungen weit fortgeschritten)
- Erwerb der **Salzmanninsel** (bis zu den Privathäusern im südlichen Bereich)

## Soziale Stadt – zufrieden leben können

### Dies geschah (Beispiele):

#### Barrierefreiheit:

- Barrierefreie Übergangsmöglichkeiten bei allen Neubauten von Straßen
- Vollendung des **barrierefreien Bahnhofs** 2016
- Entwicklung eines **Sehbehinderten- und Blindenleitsystems** mit
- Planung einer **barrierefreien Verbindung vom Bahnhof zum Stadtplatz**



- **fußgängerfreundliche Neupflasterung** im westlichen Bereich des Stadtplatzes (Foto oben)
- **barrierefreie Erweiterung des Gehwegs** an der Reiffenstuelstraße



- **Barrierefreie Führung der Wege** durch den neuen **Salinenpark** (Foto oben)
- **behindertengerechtes Fahrzeug** im Rufbussystem
- **barrierefreier Zugang zur Aussegnungshalle** am Waldfriedhof
- Neue **Obdachlosenunterkunft**

#### Allgemeine Beispiele:

- **Fortsetzung der Zusammenarbeit mit allen Sozialverbänden**
- **Intensive Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat**

## Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs ÖPNV:

- **Einführung eines Rufbussystems** in der Stadt  
**Achtung! die neue Telefon-Nr. lautet 65999**
- **Verbesserter Takt** der Bahn Richtung Trostberg
- **Einheitlicher Tarif** im gesamten Stadtlinienbussystem (1 € für Erwachsene, 0,50 € für Kinder)

## Umwelt, Natur, Hochwasserschutz, Klimaschutz, Energieversorgung – wesentliche Grundlagen eines guten Lebens

### Dies geschah (Beispiele):

- **Klimaschutzmanager: Einstellung ist beschlossen**
- **Schrittweise Elektrifizierung des städtischen Fuhrparks**. Seit Februar 2018 Hybrid- und reines Elektrofahrzeug für die Verwaltung
- Mitgliedschaft bei **Carsharing e.V.** Traunstein
- Bau von **PKW-e-Ladesäulen** am Karl-Theodor-Platz
- **Ladesäulen für e-bikes** am Maxplatz

### Beginn der Aktion Renaturierung des Moorgebietes Pechschnait:

Gespräche mit Naturschutz und Eigentümern, bereits Kauf einzelner Grundstücke um die Renaturierung so bald als möglich auch praktisch starten zu können.



*Dies könnte die größte Klimaschutzmaßnahme der Stadt werden, so meinten Stadtrats-Kandidatinnen und Kandidaten der SPD bei einem Spaziergang im Moor; OB Kegel: unbedingt weitermachen!*

### Was ferner geschah:

- Errichtung des **Neubaus der städtischen Gärtnerei**
- Einführung einer **Niederschlagswassergebühr**, dadurch erhöhter Anreiz, möglichst viel Niederschlagswasser auf eigenem Grundstück zur Versickerung zu bringen
- Umrüstung der gesamten **Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchten**
- Werbung für **Bachpatenschaften**
- Bereitstellung von Grund, Pflanzen u. Personal für „**Plants for future**“, eine Aufforstungsaktion.
- **Kanalisation Höpperding**

Fortsetzung von Seite 3:

- Sanierungskonzept für die hydraulische **Verbesserung des Kanalnetzes** im westlichen und südlichen Stadtbereich
- **Regelmäßige Investitionen in die Kläranlage** mit zweistelligem Millionenaufwand
- **Kanalsanierung Klosterberg und Vonfichtstr.**

### **Für die Feuerwehren: Für unsere Sicherheit! Das geschah: Beispiele**

- Neubau des Feuerwehrgerätehauses am Hochberg (Fertigstellung Herbst 2020)
- **Neue Einsatzfahrzeuge** für die Feuerwehren Haslach, Kammer, Wolkersdorf und Traunstein
- **Zusammenarbeit** mit Polizei und Sicherheitswach, Verkehrsüberwachung fortgesetzt.

### **Freizeit, Erholung, Sport – damit das Leben Freude macht! Tourismus**

#### **Dies geschah (Beispiele):**

- **Fortsetzung der Vereinsförderung**
- **AKG-Halle** (Sport- und Veranstaltungshalle am AKG fertiggestellt – städt. Anteil ca. 5 Mio.)
- Neue **Stadtpläne und Wanderkarten**
- Fortsetzung der **Ferienprogramme**
- Neukonzeption und **Beschilderung der Wanderwege**

### **Stadtentwicklung: Zukunft gestalten**

#### **Dies geschah (Beispiele):**

- **Umwandlung der Flächen der Gütergleise:**



wertvolle Flächen für Bildung, Handwerk und Infrastruktur

Unterstützung des Kreises beim **Projekt „Campus Chiemgau“** (städt. Grundstücke und Hilfe beim Grunderwerb); ergänzende Ziele der SPD für diese Flächen für Bildung und Ausbildung sind: Viel Platz für Natur und Parken für Reisende, Pendler und das Stadtviertel (**Radler und Kfz**). Derzeit parken auf dem Pendlerparkplatz, vor der Güterhalle und auf der Brachfläche der ehem. Gleise tgl. ca. 200 Kfz.

- **Dorfentwicklungskonzept Kammer/Rettenbach**
- **Schaffung neuer durchgrünter Gewerbegebiete**
- **Fortsetzung der Bürgerdiskussionen für das integrierte städtebauliche Konzept (ISEK)**
- **Neue Wohngebiete (s. Seite 2)**



#### **Montags tagt die SPD-Stadtratsfraktion:**

v.l.n.r.: *Waltraud Wiesholler-Niederlöhner, dritte Bürgermeisterin, Christian Kegel, Oberbürgermeister, Sepp Hinterschnaiter, Robert Sattler, Monika Stockinger, Peter Forster, Fraktionsvorsitzender*

*Mit dieser Ausgabe des Stadtbrieves berichteten wir in Stichpunkten und aus unserer Sicht über die **Amtsperiode seit 2014**. Wir meinen, dass die Stadt erneut einen **Qualitäts- und Entwicklungssprung** gemacht hat: sie ist noch attraktiver geworden. Dies danken wir dem intensiven und aufgeschlossenen Einsatz von **Oberbürgermeister Christian Kegel**, von Stadtrat, Stadtverwaltung und engagierten Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, Organisationen und Verbänden.*

#### **Und wie geht es weiter?**

#### **Mit Herz und Verstand für Traunstein!**

In der Beilage stellen wir unsere Kandidatinnen und Kandidaten kurz vor, die unsere Leitlinien und Ziele Ihnen demnächst in einem eigenen Stadtbrief vorstellen werden. Unser Grundsatz lautet klar: Handeln wir im Dreiklang:

**Sozial – ökologisch – ökonomisch!**

#### **Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2020**



#### **wünschen Ihnen der Ortsverein und die Stadtratsfraktion der Traunsteiner SPD**

*Sonderausgabe des Traunsteiner Stadtbrieves; herausgegeben von der SPD-Stadtratsfraktion im Dezember 2019; v.i.S.d.P. Peter Forster; gedruckt auf Papier aus zertifizierter nachhaltiger Forstwirtschaft von der Druckerei Miller Traunstein.*

Traunstein

**SPD**



# Sozial-ökologisch-ökonomisch



01

Christian Kegel



02

Monika Stockinger



03

Peter Forster



04

Dr. Christine Frese



05

Nils Bödeker



06

Julia Sattler-Mader



07

Robert Sattler



08

Konstanze Reichert-Kegel

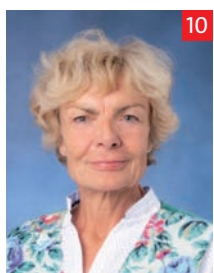


Weiter mit Oberbürgermeister  
Christian Kegel



09

Josef Hinterschnaiter



10

Edith Teichreber



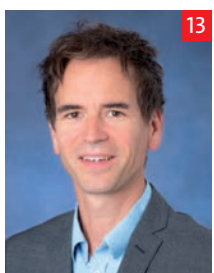
11

Florian Himmelstoß



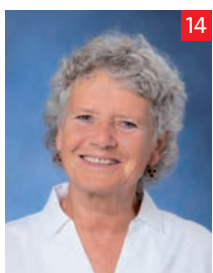
12

Silvia Bauer



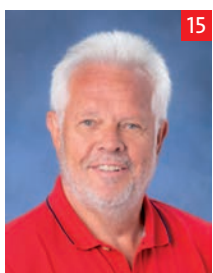
13

Christian Mayer



14

Silvia Nett-Kleyboldt



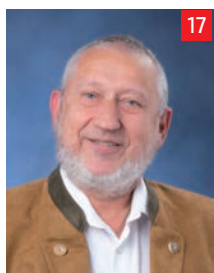
15

Gerhard Hübner



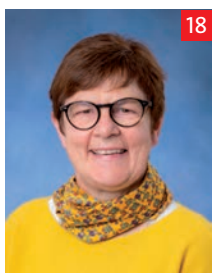
16

Christine Kaltenhauser



17

Manfred Dandl



18

Roswitha Weinen



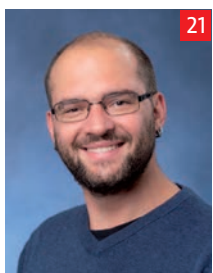
19

Florian Forster



20

Johanna Marchfelder



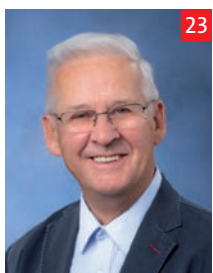
21

Simon Kaltenhauser



22

Bernhard Ostermayer



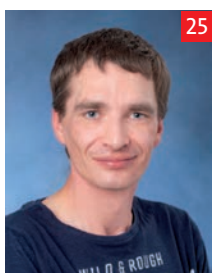
23

Heinz Hammer



24

Armin Brunner



25

Michael Nitschke



26

Georg Eisenberger



27

Ernst Schropp



28

M.A. Samuel Weinen



29

Alexander Zopf



30

Dr. Johannes Kern

Mit Herz und Verstand für Traunstein: Liste SPD

# Unsere Wahlempfehlung für die Kommunalwahl 2020: Eine starke SPD für eine soziale, ökologische und ökonomische Stadt und einen gerechten, fortschrittlichen Landkreis Traunstein

## FÜR EINE STARKE STIMME IM STADTRAT:

SPD Bitte Liste SPD ankreuzen:	
Das sind unsere Kandidatinnen/Kandidaten	
1	Christian Kegel, Oberbürgermeister
2	Monika Stockinger, Stadträtin, Verwaltungsbeamtin
3	Peter Forster, Kammer, Stadtrat, Fraktionsvorsitzender
4	Dr. Christine Frese, Lebensmitteltechnologin
5	Nils Bödeker, Gymnasiallehrer
6	Julia Sattler-Mader, Steuerfachangestellte
7	Robert Sattler, Studienrat a.D.
8	Konstanze Reichert-Kegel, Studiendirektorin
9	Josef Hinterschnaiter, Stadtrat, Feuerwehrreferent
10	Edith Teichreber, Gymnasiallehrerin/Schulleiterin
11	Florian Himmelstoß, selbstständiger IT-Fachmann
12	Silvia Bauer, Sonderschulrektorin
13	Christian Mayer, Oberstudienrat FOS/BOS
14	Silvia Nett-Kleyboldt, Soziologin i.d. Bildungsarbeit
15	Gerhard Hübner, Technischer Angestellter
16	Christine Kaltenhauser, Telekombeamtin in Pension
17	Manfred Dandl, Kaufm. Angestellter, ehem. Stadtbrandinspektor
18	Roswitha Weinen, MTA, AWO-Traunstein Vorsitzende
19	Florian Forster, Technischer Betriebswirt
20	Johanna Marchfelder, Studentin der Zahnmedizin
21	Simon Kaltenhauser, Inbetriebnahme-Ingenieur
22	Bernhard Ostermayer, ehem. Rettungsassistent
23	Heinz Hammer, Dipl. Philosoph/Fliesenleger
24	Armin Brunner, Betriebsinspektor (Post)
25	Michael Nitschke, IT-Systemelektroniker
26	Georg Eisenberger, Sozialpädagoge, Sozialbetriebswirt
27	Ernst Schropp, Rentner, Mitglied des Seniorenbeirats
28	M.A. Samuel Weinen, Soziologe
29	Alexander Zopf, Polizeibeamter, Personalrat
30	Dr. Johannes Kern, Facharzt

## TRAUNSTEIN STARK VERTRETEN IM KREISTAG:

SPD Bitte Liste SPD ankreuzen:	
Für Traunsteiner Kandidatinnen/Kandidaten je drei Stimmen!	
3	01 Sepp Konhäuser, stellvertretender Landrat
3	02 Dr. Bärbel Kofler, Bundestagsabgeordnete
3	03 Christian Kegel, Oberbürgermeister
3	22 Monika Stockinger, Stadträtin
3	29 Thomas Nicolai, Betriebsratsvorsitzender Kliniken SOB
3	36 Edith Teichreber, Gymnasiallehrerin/Schulleiterin
3	44 Julia Sattler-Mader, Steuerfachangestellte
3	51 Christian Mayer, Oberstudienrat FOS/BOS
3	53 Peter Forster, Stadtrat, Seniorenreferent
3	54 Konstanze Reichert-Kegel, Studiendirektorin
3	56 Christine Kaltenhauser, Telekombeamtin in Pension
3	58 Roswitha Weinen, MTA, AWO-Traunstein Vorsitzende
3	61 Gerhard Hübner, Technischer Angestellter
3	67 Nils Bödeker, Gymnasiallehrer

## WÄHLEN SIE IHREN OBERBÜRGERMEISTER:

### SPD Christian Kegel, Oberbürgermeister

Mit Herz und Verstand möchte ich mich weiter als OB für die Bürgerinnen und Bürger und eine gute Zukunft unserer Stadt kraftvoll einsetzen. Wichtig ist mir, Traunstein liebenswert zu bewahren und Soziales, Ökologie und Ökonomie gleichwertig weiter zu entwickeln.



## WÄHLEN SIE IHREN LANDRAT:

### SPD Sepp Konhäuser, stellvertretender Landrat



Gemeinderat in Ruhpolding, seit mehr als 20 Jahren prägt er die Kreispolitik entscheidend mit. Besonders wichtig sind ihm der Campus Chiemgau (TS), das Beibehalten der Kliniken in der Trägerschaft des Kreises, die Schulen, Verbesserung des ÖPNV, die Sozialpolitik des Kreises und die Tourismusförderung.

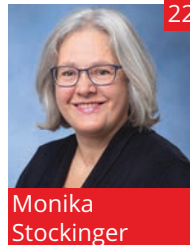
...hier alle  
Kreistags-  
kandidatinnen  
und  
Kandidaten  
aus  
Traunstein:



Dr. Bärbel Kofler



Christian Kegel



Monika Stockinger



Thomas Nicolai



Edith Teichreber



Julia Sattler-Mader



Christian Mayer



Peter Forster



Konstanze Reichert-Kegel



Christine Kaltenhauser



Roswitha Weinen



Gerhard Hübner



Nils Bödeker

